

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 10

Artikel: Unter dem Sonnenwind
Autor: Ehrismann, Albert
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-512445>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

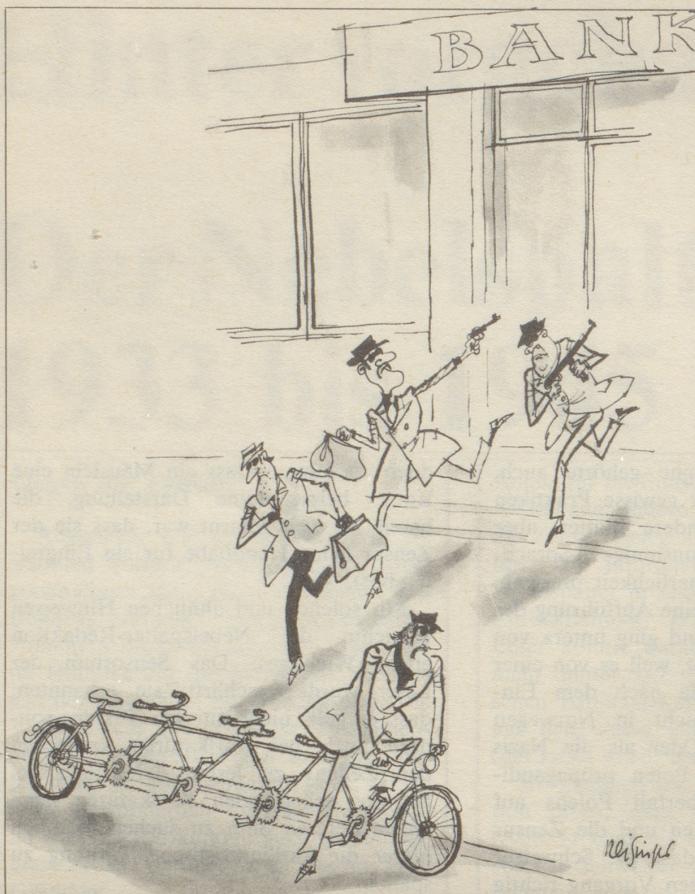
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sieg der Technik

Das alles habe ich kürzlich im Büro eines Direktors einer Fabrik festgestellt. (Diese Fabrik stellt auf der ganzen Welt begehrte, dem neusten Stand der Technik gemäße elektronische Produkte her...) In diesem im Parterre gelegenen Büro gab's also Radiatoren der Zentralheizung. Allerdings waren sie abgestellt, da sonst die Temperatur in den oberen Stockwerken unerträglich hoch würde... Die Wärme kam von einem kleinen Elektro-Oefelchen beim Schreibtisch des Direktors. Alle paar Minuten musste er aber ein Fenster öffnen oder schliessen, da weder die Klimaanlage allein noch zusammen mit dem Luftbefeuchter für ein erträgliches Raumklima sorgen konnte... *HHS*

Die UFO-Welle

Seit der Komet herumspukt, werden auch wieder mehr von den berühmten unidentifizierten fliegenden Objekten gesichtet. Mit was für Treibstoff die wohl umherfliegen? Das geht noch so lange, bis einmal wirklich eines an der Bahnhofstrasse in Zürich landet. Das wird dann das erste UFO sein, dessen Besatzung auf echten Orientteppichen von Vidal an der Bahnhofstrasse 31 herumspaziert.

Unter dem Sonnenwind

Der Kommunist Dubcek wollte einen humanen Staat. Um des Menschen willen. Sein Staat wurde zerschlagen. Von links.

Der Sozialist Allende wollte einen humanen Staat. Um des Menschen willen. Sein Staat wurde zerschlagen. Von rechts.

Die Mühlsteine der Ideologien zermahlen Menschen. Bis die Mühlsteine sich selber zermahlen.

Aber werden dann noch Menschen da sein –

oder die Winde sausen über Geröll und Asche, und niemand frägt, wo links sei, wo rechts?

Weil die Stürme nicht fragen. Weil die Meere nicht fragen. Weil die Sterne nicht vor dem Haus auf und hinter dem Haus untergehen:

weil keine Häuser sind; weil keine Mühlsteine sind; weil kein Knochenmehl ist. Die hat der Sonnenwind oder der Totenwind in alle Ewigkeit

verblasen.

Albert Ehrismann